

 $Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72160 \ Horba. \ N., Telefon 0.7451/534400, Telefax 0.7451/534410. Titelblatt gestaltet auch 1.000 \ Auch 1.000 \$

Vorgezogener Redaktionsschluss!

Bitte beachten Sie den vorgezogenen Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 51 des Amtsblattes Schopfloch. Abgabeschluss ist Montag, der 18.12.2017 um 8.00 Uhr.

Zu spät eingereichte Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden!

Die nächste Ausgabe erscheint wieder in der KW 2/2018.

7 Primo-Verlag Geiger



Wir gratulieren

Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag

Oberiflingen

Am Donnerstag, 21.12.2017 Frau Erika Ehler. Dettlinger Straße 23 zum 80. Geburtstag





Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die Notfallpraxis kommen.

(Erwachsene)

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Sa, So und an FT

9-21 Uhr

(Kinder)

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt

Sa. So und an FT

9-15 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst

112

Allgemeiner Notfalldienst

116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

(Calw u. Freudenstadt)

0180 5 19292160

Augenärztlicher Notfalldienst

01805 19292-123



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441/867-14.

Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: http://www.kzvbw.de/.

Apothekenbereitschaftsdienst

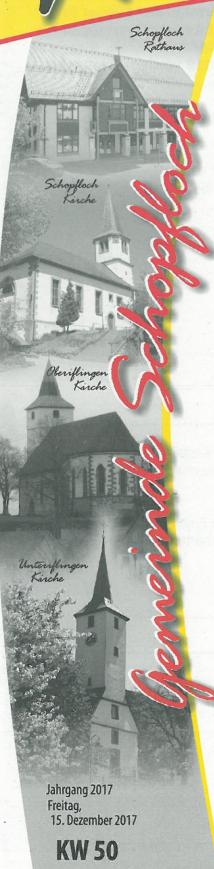
Samstag, 16.12.2017

Stadt-Apotheke, Dornstetten, Tel. 07443 - 96 73

Löwen-Apotheke, Loßburg, Tel. 07446 - 540

Sonntag, 17.12.2017

Rappen-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 - 9 19 52 50 und Stadt-Apotheke, Horb, Tel. 07451 - 22 15



Abogebühren werden am 05.01.2018 abgerechnet!

Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72160 Horb

__, den___

Sehr geehrte Abonnentinnen, sehr geehrte Abonnenten,

die Abogebühr für Ihr Mitteilungsblatt Schopfloch ist in Kürze fällig. Bezugszeitraum: vom 01.01.2018 bis 30.06.2018.

Für alle Abonnenten, die ein Lastschriftmandat eingereicht haben, erfolgt der Einzug in Höhe von 12,60 € am 05.01.2018. Sofern Sie noch nicht auf ein Lastschriftverfahren umgestellt haben, können Sie dies mit dem untenstehenden Formular nachholen. Bitte berücksichtigen Sie, dass uns Ihr Lastschriftmandat bis zum 02.01.2018 vorliegen muss, damit wir es beim Einzug am 05.01.2018 noch berücksichtigen können.

Bitte denken Sie auch noch daran, uns zu informieren, falls sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Das Lastschriftmandat können Sie an den Primo-Verlag faxen (unter 0 74 51/53 44 50), per E-Mail versenden an <u>aboservice@primoinfo.de</u> oder per Post an Primo-Verlag Geiger, Aboservice, Industriestraße 45, 72160 Horb abschicken.

Lastschriftmandat zum Abonnementvertrag für Ihr Mitteilungsblatt Schopfloch

Gläubiger-Identifikationsnummer DE82ZZZ00000052716 Ich, Vorname: Name: Straße und Hausnummer: PLZ: Ort: ermächtige den Primo-Verlag Geiger, die Abogebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Primo-Verlag Geiger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Bankverbindung: Kreditinstitut: Konto-Nr.: BLZ: IBAN DE (Bitte entnehmen Sie die Angaben zur IBAN und zur BIC Ihrem Kontoauszug.) Bei Rückfragen bin ich zu erreichen unter Telefon (tagsüber):_____ E-Mail:

Unterschrift



Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0

Wir versorgen Sie zu Hause mit erfahrenem Fachpersonal Unsere Leistungen:

- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung: z.B. Blutdruck- und Blutzuckerkontrolle, Spritzen, Wundverbände, Katheterwechsel
- Grundpflege
 z.B. Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen und Zubettgehen, beim Toilettengang
- Nachbarschaftshilfe
 z.B. Wohnungsreinigung, Einkaufen, Wäschepflege, Familienpflege, Betreuung
- Betreuungsgruppe für Demenzkranke
- · Palliativpflege, Begleitung Sterbender
- · Beratung und Schulung zu Hause

Unser Einsatzgebiet:

Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, Tel: 07441/91750) Glatten mit Böffingen und Neuneck Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Pflegedienstleitung:Bärbel Leiser9 68 02-13Stellvertretung:Ludwina Beilharz9 68 02-12Handy täglich 6.00 – 20.00 Uhr:01 51/17 16 81 41Einsatzleitung

Nachbarschaftshilfe
Geschäftsführung:
Verwaltung:

E-Mail:
Internet:

Ludwina Beilharz
9 68 02-12
Carmen Maier
9 68 02-11
Dagmar Schindler
9 68 02-14
9 68 02-15
info@diakonie-schopfloch.de

Am Wochenende sind wir unter folgender Nummer telefonisch erreichbar 0 74 43/96 80 20

Die Nachtrufbereitschaft für Notfälle gewährleisten wir gemeinsam mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler monatlich im Wechsel. Telefon-Nr. 074 43/96 80 20

Eindrücke in Bildern:



Die Kinder der Grundschule und des Kindergartens erfreuten mit ihren Liedern. Auch ein ansprechendes Glockenspiel erklang. Foto: Ade



Der Nikolaus mit Knecht Ruprecht

Foto: Ade



Foto: Ade

Amtliche Bekanntmachungen

Nikolausmarkt 2017 in Oberiflingen

So viele Stände gab es noch nie!

Viele Besucherinnen und Besucher aus der Gemeinde und Umgebung und natürlich viele Kinder warteten am vergangenen Samstag bei frostigen Temperaturen auf dem Ochsenplatz in Oberiflingen auf den Nikolaus und seinen Knecht Ruprecht.

Diese fuhren mit einer Pferdekutsche vor und brachten ihre Geschenke in großen Säcken.

Ausgesprochen viele Vereine und Gruppen bereicherten mit ihren Ständen den adventlichen Markt.



Zur feierlichen musikalischen Umrahmung trug der Iflinger Posaunenchor bei. Foto: Ade



Zahlreiche Stände erfreuten sich regen Zuspruchs

Seniorenkreis Schopfloch

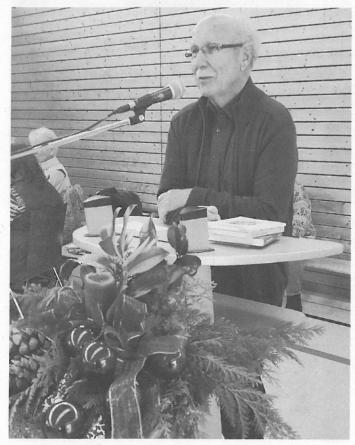
Iflinger Advent 2017

Es hat schon Tradition, dass der Seniorenkreis zu einem adventlichen Nachmittag in die Iflinger Halle einlädt. Pfarrer Steinhilber führte durch das Programm und steuerte Gedanken zum Advent bei. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Zithergruppe "Soli deo gloria".

Bürgermeister Klaassen nahm die Gelegenheit war, Bilanz für das ablaufende Jahr 2017 zu ziehen und unterstrich die vielen attraktiven Veranstaltungen und Fahrten, die der Seniorenkreis unternommen hat. Er bedankte sich ganz besonders bei dem scheidenden Kassier des Seniorenkreises Herrn Roland Maier für sein langjähriges Engagement im Seniorenbeirat und als Kassier. Die Finanzen seien bei ihm gut aufgehoben gewesen. Zum Jahresende gibt er diese Aufgabe an Hans Peter Acker weiter.

Ein ansprechendes Programm bestimmte auch dieses Jahr wieder den Iflinger Advent.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung des adventlichen Nachmittags mitgeholfen haben.



Horst Burkhardt beim Vortragen von adventlichen und weihnachtlichen Gedanken und Gedichten.



Festlich geschmückte Iflinger Halle.

Herzliche Einladung zum Treffen des Arbeitskreises Asyl am 4.1.2018

Zum nächsten Treffen des Arbeitskreises Asyl am **Donnerstag, 04.01.2018, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Schopfloch lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Über Ihr Kommen würde ich mich freuen!

Mit freundlichen Grüßen

gez

Klaas Klaassen

Bürgermeister

Neues aus der Region

- jede Woche.



Veranstaltungskalender 2018

		HISOLOGIES COMPANIES COMPA	
<u>Januar:</u> bis 05.01.201	8 WEIHN	ACHTSFERIEN	
DIS 03.01.201	usclebiling is 01 pauriting door	per luis carries (ICC)	
06.01.	Sportverein Oberiflingen	Jahresfeier mit Theateraufführung	VHS
07.01.	Sportverein Oberiflingen	Theateraufführung	VHS
07.01.	Sportverein Schopfloch	Dreikönigs-Tischtennis-Turnier	EHH
07.01.	Pregizer Gem.	Gemeinschaftstreffen (Gemeindehaus S)	
13.01.	FFW Schopfloch	Abteilungsversammlung	FWS
13.01.	FFW Oberiflingen	Christbaumfeuer	an at a ar
14.01.	Liebenzeller Gem./ Kirche	Gemeinsamer Gottesdienst im BZ	
15 19.01.	Liebenzeller Gem./ Kirche	Allianzgebetswoche	
16.01.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
21.01.	Ev. Kirchengemeinde	Sunday for Family	IFH
21.01.	Liebenzeller Gem.	GO IN	IFN
			52 JEU - 55 ST
27.01.	Alterswehr	Schlachtplatte	IFH
27.01.	Sportverein Schopfloch	Tagesskiausfahrt	VIII.0
31.01.	AK Energiewende		VHS
Februar:			
10.02. bis 18.	02. WIN	TERFERIEN	
00 0400	- La	and and the contract of the co	
02 04.02.	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmandenfreizeit	99 an ni
03.02.	Sportverein Oberiflingen	Jugend- und Juxturnier	IFH
03.02.	Kindergarten Schopfloch	Basar	VHS
04.02.	Seniorenkreis	Seniorennachmittag	76
11.02.	Ev. Kirchengemeinde	Resetgottesdienst	IFH
13.02.	Liebenzeller Gem.	Kindernachmittag	VHS, Mensa
17.02.	Kreisbauernverband	Kreisbauerntag	IFH od. VHS
17.02.	Liebenzeller Gem.	Bezirksfrauentag	
18.02.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
20.02.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
24.+ 25.02.	Sportverein Schopfloch	Jahresfeier	VHS
27.02.	Seniorenkreis	Schule gestern und heute (Ort noch offen)	
März:			
	.03. – Ev. Kirchengemeinde	Reli für Erwachsene	
02.03.	Ev. Kirchengemeinde	Weltgebetstag der Frauen	
02.03.	GMS	Tag der offenen Tür	VHS, GMS
03 .03.	Liebenzeller Gem.	Drive In	
03.03.	FFW Schopfloch	Theater	
03.+ 04.03.	Sportverein Schopfloch	Jugendhallenturnier	EHH TO BE STORE
09.03.	Sportverein Schopfloch	Volleyballturnier	
10.03.	Sportverein Oberiflingen	Sportkreistag	VHS
16.03.	Sportverein Oberiflingen	Generalversammlung	
16 18.03.	Sportverein Schopfloch	Skiausfahrt	
16 18.03.			
18.03.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
19.03.	DRK	Blutspende	
20.03.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	-U
21.03.	Ev. Kirchengemeinde	Frauenfrühstück (Gemeindehaus S)	
24.03.	Sportverein Schopfloch	Generalversammlung	
24.03.	Motorradfreunde Oberiflingen	Generalversammlung	
25.03.	Ev. Kirchengemeinde	Sunday for Family	EHH
25.03.	Liebenzeller Gem.	Bezirksmissionsfest	to the state of th
30.03.	Liebenzeller Gem.	Bezirksgottesdienst	
24.02 his 00.4		superstants (superstant) of	

OSTERFERIEN

24.03. bis 08.04.

April			
April:	O a bound and a second		
14.04.	Schwarzwaldverein	Generalversammlung	
14.04.	Liebenzeller Gem.	Seelsorgeseminar	
14.04.	Sportverein Schopfloch	Zumba	EHH
15.04.	Liebenzeller Gem.	GOIN	
15.04.	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmation (Kirche Schopfloch)	
17.04.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
20.04.	FFW	Hauptversammlung	FWS
22.04.	Ev. Kirchengemeinde		FVVS
		Konfirmation Oberiflingen	
24.04.	Seniorenkreis	1200 Jahre Schopfloch, Vorführung (Gemeinde	ehaus S)
28.04.	EV. Kirchengemeinde	Konfirmandenabendmahl mit Galaabend	
30.04.	FFW Schopfloch	Maibaumstellen + Hocketse	FWS
Mai:			
01.05.	Liebenzeller Gem.	Wanderung	
05.+06.05.	Ev. Kirchengemeinde	Gemeindebesuch Albrecht-Bengel-Haus	
10.05.	Ev. Kirchengemeinde		
13.05.		Gottesdienst im Grünen (Oberiflingen)	1410
	Musikschule Allego	Jahreskonzert	VHS
13.05.	Liebenzeller Gem.	GO IN aut 9 68 mass refreshed	
15.05.	Gemeinde	Pfingstmarkt	
15.05.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
16.05.	Seniorenkreis	Fahrt ins Unimog-Museum nach Gaggenau	
19.06. bis 03.0	06. PEIN	IGSTFERIEN	
		somewa manus x	
Loads			
<u>Juni:</u>	FF 14/11/	M3183393TM1W .	
02.+03.06.	FFW Unteriflingen	Brunnenstraßenfest	GM
09.06.	Liebenzeller Gem.	Drive In	
10.06.	Ev. Kirchengemeinde	Resetgottesdienst	IFH
1517.06.	Ev. Kirchengemeinde	Konfi-Camp	
17.06.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
18.06.	DRK	Blutspende	
19.06.	Liebenzeller Gem.		
		50 Plus	17
22.06.	Kindergarten Schopfloch	Sommerfest	VHS
30.06+01.07.	Sportverein Oberiflingen	Jugendturnier und Sommerfest	GM, Sps
<u>Juli:</u>		FM ACC	
01.07.	Liebenzeller Gem.	Godi mit Grillen	
06.+07.07.	Motorradfreunde Oberiflingen	Mofarennen	GM
08.07.	Kirche/Liebenzeller Gem.	Erntebittgottesdienst und Landesposaunenfest	Olvi
00.07.	Tarono, Eloborizonor Gerri.	(80 Jahre Posaunenchor Sch) - Haslochhof	
13.07.	GMS		1.010
		Entlassfeier KI.9	VHS
15.07.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
17.07.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
19.07.	GMS	Abschlussfeier Kl. 4	VHS
2022.07.	Sportverein Schopfloch	Fleckenturnier	GM
2122.07.	Liebenzeller Gem.	Bergwanderung	
25.07.	Seniorenkreis	Zum Hambacher Schloss und Umgebung	
28.+29.07.	FFW Oberiflingen	Hocketse	CM
28.0704.08.	Liebenzeller Gem.		GM
		Jungscharfreizeit Mädchen	
28.0704.08.	Liebenzeller Gem.	Jungscharfreizeit Buben	
26.07. bis 09.0	9. SOM	MERFERIEN	
August:			
04.08.	Schwarzwaldverein	Sommerfest	
1829.08.	Liebenzeller Gem.	Teenfreizeit	
1020.00.	LIGDENZENEI GEIII.	I GOITH GIZEIL	
Contract			
September:	100 m	particular Subpatition of Canalatvalisaning	
08.09.	Auentalhexen	Weinfest	IFH
11.09.	GMS	Aufnahmefeier KI.3 und LG 5	VHS
13.09.	GMS	Einschulung Kl. 1	VHS
16.09.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
22.09.	FFW Unteriflingen	Sichelhenke	
23.09.	Pregizer Gemeinschaft		
20.00.	1 Togizer Cememoulan	Gemeinschaftstreffen (Kirche Schopfloch)	

24.09.	DRK	Blutspende	
30.09.	Ev. Kirchengemeinde		IFH
	Againma, may gurinan	Male The Division of the Male Services	
27.10. bis 04.11	1. HERE	BSTFERIEN	
Oktober:		grantianester and a strong and a second continues and	
03.10.	FFW Oberiflngen		GM, IFH
07.10.	Ev. Kirchengemeinde	Erntedankfest Schopfloch und Oberiflingen	
13.10.	Sportverein Schopfloch	Herbstfest	VHS
13.10.	Liebenzeller Gem.	Drive In	
1214.10.	Sportverein Oberiflingen		Sps
14.10.	Ev. Kirchengemeinde	Erntedankfest Unteriflingen	
16.10.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
21.10.	Ev. Kirchengemeinde		EHH
21.10.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
23.10.	Gemeinde	Herbstmarkt	
23.10.	Seniorenkreis	bunter Nachmittag (Gemeindehaus U)	
26.10.	FFW Schopfloch		FWS, GM
28.10.	Ev. Kirchengemeinde	Gemeinsamer Gottesdienst (Kirche Schopfloch)	
31.10.	Sportverein Oberiflingen	Preisbinokel	
November:	en Frank auv asmadnik is as daog da		
02.o. 09.11.	Ev. Kirchengemeinde	Männervesper	
13.11.	Seniorenkreis	"Ein Original wie du" (Gemeindehaus S)	
17.11.	HARMONIC BRASS		VHS
18.11.	Liebenzeller Gem.	GO IN	
20.11.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
24.11.	Ev. Kirchengemeinde	Sunday for Family	IFH
dema temberanie			
Dezember:	F. Kink and the control of the contr	A I 4 I (O i - I - I O)	
01.12.	Ev. Kirchengemeinde	Adventsbasar (Gemeindehaus S)	
02.12.	Liebenzeller Gem.	Godi mit Mittagessen	- TOP INTO MY TOP
04.12.	Seniorenkreis	3	IFH
08.12.	Gemeinde	Nikolausmarkt in Schopfloch	
09.12.	Ev. Kirchengemeinde	Adventsmusik in Unteriflingen	
15.12.	Sportverein Oberiflingen		IFH
18.12.	Liebenzeller Gem.	50 Plus	
20.12.	DRK	Blutspende	
23.12.	Liebenzeller Gem.	Weihnachtsfeier mit Kinderstunde + Jungschare	en
29.+30.12.	Sportverein Oberiflingen	Jahresfeier	
29.1201.01.	Liebenzeller Gem.	EC-WG	
30.12.	Ev. Kirchengemeinde	Gemeinsamer Gottesdienst in Unteriflingen	

22.12.2017 bis 06.01.2018 WEIHNACHTSFERIEN

ЕНН	steht für	Eugen Hornberger – Halle (Turnhalle Schopfloch)
VHS	steht für	Veranstaltungshalle Schopfloch
$IF\mathcal{H}$	steht für	Iflinger Halle
FWS .	steht für	Feuerwehrschulungsraum
GM	steht für	Geschirrmobil
Sps	steht für	Spuckschutz

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein

Aufgrund der §§ 5 und 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBI. S. 408, 1975 S. 460, 1976 S. 408) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBI. S. 1147, 1149) i.V.m. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBI. S. 581, 698) geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBI. S. 99, 100) wird die Haushaltssatzung 2017 des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein öffentlich bekannt gemacht:

A) Aufgrund von 18 GKZ i.V.m. § 79 GemO für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 03.05.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

ZWECKVERBAND ABWASSERGRUPPE HAUGENSTEIN

LANDKREIS FREUDENSTADT

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Abwassergruppe Haugenstein für das Haushaltsjahr 2 0 1 7

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

 den Einnahmen und Ausgaben 		
von je		1.766.750 Euro
davon im Verwaltungshaushalt		1.062.250 Euro
im Vermögenshaushalt		704.500 Euro
im Vermögenshaushalt		704.500 Euro

- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von
 0 Euro
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von
 0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 180.000 Euro

B) §

Die Verbandsumlage wird wie folgt vorläufig festgesetzt:

Betriebskostenumlage:	66	60.600 Euro
2. Zinsumlage:		0 Euro
3. Tilgungsumlage:		0 Euro
4. Vermögensumlage(-)/Vermögenserstattung (+)	29	98.500 Euro
5. Kapital-/Investitionsumlage	40	06.000 Euro

C) § 4

Folgende Haushaltsstellen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

9100-9880 und 9100-9881

- D) Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde mit Erlass des Landratsamtes Freudenstadt bestätigt.
- E) Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird hiermit gemäß § 18 GKZ i.V.m. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht. Jedermann kann in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der Zeit vom 18. bis 28.12.2017 je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2, 1. OG, Zimmer 9, Einsicht nehmen.

Schopfloch, den 04.05. 2017

gez. Klaas Klaassen Verbandsvorsitzender

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 6. Dezember 2017

Bebauungsplan "Homag I"

Bürgermeister Klaassen führte einleitend aus, dass die Firma Homag den Bau eines Kundenzentrums auf dem ehemaligen "Vogt-Areal" plane, wofür die Vorgaben der bisherigen Bebauungspläne geändert werden müssen. Der Vorsitzende bat Herrn Grözinger vom Büro Gfrörer um weitere Ausführungen hierzu.

Herr Grözinger erläuterte den Lageplan und berichtete, dass beim Einmündungsbereich des Tumlinger Wegs Neuregelungen geplant seien, weshalb dieser und Teile der Horber Straße zum Geltungsbereich gehören sollen. Enthalten seien außerdem auch Teile der Bestandsbebauung der Firma Homag sowie bestehende Gebäude an der Horber Straße sowie im Einmündungsbereich des Tumlinger Weges. Der Bebauungsplan umfasse eine Fläche von rund 4 Hektar. Grundlage sei ein Bebauungskonzept der Firma Homag, welche den Bau eines zweigeschossigen Kundenzentrums vorsehe, mit der Option für ein drittes Geschoss, geplante Gesamthöhe 17,50 Meter. Diese Gebäudehöhe soll im Bebauungsplan auf den geplanten Teilbereich begrenzt und nur innerhalb einer festgelegten Baugrenze möglich sein. Die langfristige Planung, so Herr Grözinger weiter, sehe außer der genannten Aufstockung um ein zurückgesetztes drittes Geschoss auch noch zwei Anbauten vor. Herr Grözinger erläuterte weiter die geplante Höhenabwicklung, welche er aus ihm vorliegenden Bestandshöhen entwickelt hat.

Weiter erläuterte Herr Grözinger, dass der Zugang zum Kundenzentrum als parkähnlicher Bereich gestaltet werden soll. Bei dem genannten späteren Anbau würden die dort befindlichen Parkplätze komplett wegfallen, wofür dann eine Tiefgarage gebaut werden solle. Auch diese Festsetzung soll im Bebauungsplan entsprechend enthalten sein.

Das notwendige Lärmgutachten sei bereits in Auftrag gegeben worden.

Mit einer Entwurfsfassung zum Bebauungsplan rechne er bis zum späten Frühjahr 2018, so Herr Grözinger.

Bürgermeister Klaassen berichtete, dass letzte Woche auf Einladung der Firma Homag ein informeller Termin mit den Anwohnern stattgefunden habe. Hier vorgebrachte Anregungen seien in die Planung aufgenommen worden bzw. sollen noch eingearbeitet werden.

Zur Baugrenze schlug Herr Grözinger vor, diese zum Tumlinger Weg hin etwas zurückzuführen und näher an der geplanten Bebauung bzw. am Bestand zu orientieren. Der Gemeinderat schloss sich diesem Vorschlag an.

Nach längerer Beratung beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplan "Homag I" und stimmte dem Bebauungsplanvorentwurf unter Berücksichtigung der genannten Änderung bei der Baugrenze zum Tumlinger Weg hin, zu. Es soll eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange durchgeführt werden.

Gemeinschaftsschule Schopfloch/Waldachtal, Bericht der Schulleiterin Simone Schuon

Bürgermeister Klaassen begrüßte Rektorin Simone Schuon und erinnerte einleitend daran, dass die Gemeinde seit dem Jahr 2014 die Gemeinschaftsschule betreibe. Mit Beginn des neuen Schuljahres sei die Außenstelle im Waldachtal in Betrieb gegangen.

Schulleiterin Schuon ging zuerst auf die Schülerzahlen ein. An der Schule Schopfloch werden derzeit 269 Schüler/-innen in 13 Klassen bzw. Lerngruppen unterrichtet, hiervon 119 Mädchen und 150 Jungen. In der Primarstufe der Gemeinschaftsschule (Grundschule Klassen 1-4) werden in 6 Klassen 123 Schüler/-innen unterrichtet, hiervon 4 inclusiv beschulte. Die Sekundarstufe (Klassenstufe 5-8) umfasst 5 Lerngruppen mit insgesamt 109 Schüler/-innen (11 inclusiv beschulte). Die Lerngruppe 8 ist zweizügig, alle anderen einzügig. Die Klasse 9 der Werkrealschule hat insgesamt 37 Schüler/-innen in 2 Klassen.

Anschließend ging Frau Schuon auf die Herkunftsgemeinden ein, dies stellt sich für die Gemeinschaftsschule so dar: Primarstufe: Schopfloch: 101, Waldachtal: 10, Glatten: 8, Dornstetten: 3, Horb: 1. Sekundarstufe: Schopfloch: 15, Waldachtal: 33, Glatten: 15, Pfalzgrafenweiler: 17, Dornstetten: 10, Horb: 12, Freudenstadt und Sulz je 2, Baiersbronn, Altensteig und Wörnersberg je 1. Bei der Werkrealschule kommen aus Schopfloch 8 Schüler, Glatten: 5, Horb: 12, Waldachtal: 5, Pfalzgrafenweiler: 3, Sulz: 2, Dornstetten und Freudenstadt je 1.

Die Schule hat 28 Lehrkräfte (21 weiblich und 7 männlich). Bei den Lehrkräften gibt es eine Gymnasiallehrkraft, 5 Realschullehrkräfte, 2 Sonderschullehrkräfte, 3 kirchliche Lehrkräfte, 1 Lehreranwärterin sowie zwei Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr (Betreuung von inclusiv beschulten Schülern) und 9 Jugendbegleiter. Bei der Primarstufe der Gemeinschaftsschule (Grundschule Klassen 1-4) und der Werkrealschule findet ein offener Ganztagesbetrieb von Montag bis Donnerstag statt, hier werden verschiedene Arbeitsgruppen angeboten. Die Gemeinschaftsschule hat einen gebundenen Ganztagesbetrieb am Montag, Dienstag und Donnerstag.

Frau Schuon berichtete noch vom Projekt "KooBo", Kooperation Berufsorientierung, welches für die Klassenstufen 5 – 9 angeboten werde. Die Schüler/innen sollen durch Projekte an verschiedene Berufsfelder herangeführt werden.

Bürgermeister Klaassen fragte bei Rektorin Schuon nach, wie es mit der Aussage "bei der Gemeinschaftsschule werden alle Schüler über einen Kamm gezogen" aussehe. Frau Schuon antwortete hierauf, dass bei der Gemeinschaftsschule jeder Schüler sein individuelles Lernpaket bekomme.

Bürgermeister Klaassen interessierte weiter, ob die Ansprüche an die Gemeinschaftsschule erfüllt werden.

Frau Schuon sieht die Grundhaltung in der Schopflocher Schule sehr gut umgesetzt. Man habe ein gutes Konzept erstellt, das die Eltern überzeuge.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister Klaassen bei Rektorin Schuon und wünschte ihr und ihren Kollegen/-innen alles Gute für die Arbeit an der Schule.

Jahresrechnung 2016

Gemeindekämmerer Herr Meixner erläuterte die Jahresrechnung 2016 und ging hier zuerst auf das Volumen ein, welches 11.738.445,06 Euro beträgt, hiervon entfallen 9.507.812,01 Euro auf den Verwaltungshaushalt und 2.230.633,05 Euro auf den Vermögenshaushalt. Weiter ging er auf die Haushaltsreste aus Vorjahren und auf die neu gebildeten Haushaltsreste ein.

Im Anschluss verwies Kämmerer Meixner auf den Abmangel bei einzelnen Einrichtungen. Beim Feuerlöschwesen ist ein Abmangel in Höhe von 46.800,32 Euro entstanden. Für die Schule ergibt sich insgesamt (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) ein Abmangel in Höhe von - 336.681,76. Hier hat die Gemeinde im Jahr 2016 den Zuschuss für den Anbau Gemeinschaftsschule erhalten, deshalb der Überschussbetrag. Die Umlage an den GVV beträgt 72.176 Euro. Bei der Abwasserbeseitigung wurde ein Überschuss von 301.860,46 Euro erwirtschaftet, was einer Kostendeckungsquote von 183 Prozent entspricht. Der Überschuss kommt daher, dass im Jahr 2016 vom Zweckverband Abwassergruppe Haugenstein keine Umlagen angefordert worden sind. Bei der Wasserversorgung wurde eine Kostendeckung in Höhe von 94 Prozent erreicht, der Abmangel beträgt 18.281 Euro. Als Betriebskostenumlage wurden 139.795 Euro an den Zweckverband Wasserversorgung Haugenstein geleistet. Beim Gemeindewald konnte ein Überschuss von 50.952,11 Euro erwirtschaftet werden. Bei der Gewerbesteuer waren 3,5 Mio. Euro geplant, eingegangen sind fast 3,95 Mio. Euro. Als Kreisumlage waren 1.361.870 Euro zu zahlen und im Rahmen der FAG-Umlage 1.241.513 Euro. Die Gewerbesteuerumlage lag bei 1.045.402 Euro.

Im Anschluss ging Herr Meixner auf die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt ein:

Wichtigste Einnahmen (gerundete Beträge):

Grundsteuer A und B (336.370 Euro), Gewerbesteuer (3.949.720 Euro), Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1.361.870 Euro), Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (295.136 Euro), Schlüsselzuweisungen (163.501 Euro), Familienleistungsausgleich (109.752 Euro), Verwaltungs- und Benutzungsgebühren (719.502 Euro), Sonstige Einnahmen (297.868 Euro), Innere Verrechnungen (539.195 Euro) und die Komm. Investitionspauschale mit 159.999 Euro.

Wichtigste Ausgaben (gerundete Beträge):

Personalkosten (940.741 Euro), Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (1.568.170 Euro): darunter u.a. Unterhaltungsaufwand und Geräte (214.391 Euro), Bewirtschaftungskosten (243.439 Euro), Steuern, Geschäfts- und sonst. Ausgaben (244.518 Euro) außerdem: Innere Verrechnungen (539.195 Euro), Kalkulatorische Kosten (942.278 Euro) und die Zuführung an den Vermögenshaushalt mit 1.140.207 Euro.

Anschließend nannte Kämmerer Meixner noch die wichtigsten Ausgaben im Vermögenshaushalt, welches waren unter anderem Ausgaben für:

- die Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges HLF 20
- den Anbau für die Gemeinschaftsschule, hierfür wurde in 2016 auch der Zuschuss ausbezahlt
- die neue Chlordosierungsanlage beim Lehrschwimmbecken
- die geplante Aufwertung des Rödelsbergs
- die Erstellung des Baumkatasters
- die Sanierung der Laiberstraße West mit Kanal und Wasserleitung
- den Dorfplatz und das Dorfgemeinschaftshaus in Unteriflingen, hierfür wurde in 2016 die Landeszuwendung ausbezahlt, außerdem hat die Gemeinde eine Spende erhalten
- die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
- eine Investitionsumlage an den Zweckverband Abwassergruppe Haugenstein für den Bau des Kanals im Harressental sowie für das Retentionsbodenfilterbecken
- die Beschaffung des neuen Unimogs für den Bauhof
- die Erneuerung von Feldwegen
- Grunderwerb

Zum Schluss berichtete Herr Meixner noch über den Stand der Allgemeinen Rücklage. Statt der geplanten Rücklagenentnahme von 562.710 Euro konnten dieser nun 500.300,76 Euro zugeführt werden. Der Rücklagenstand zum Ende des Haushaltsjahres 2016 lag bei 3.584.698,60 Euro.

Der Gemeinderat stimmte der Jahresrechnung 2016 zu.

Nachfolgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen:

- Erweiterung Parkplatz West, Flst. 993/5, Homagstr. 3 5, Schopfloch
- Büroeinbauten Wareneingang und Montage, Flst. 1980, Homagstr. 3 5, Schopfloch
- Wohnhausneubau mit Garage, Flst. 345/6, Glattener Str. 51, Schopfloch

Ablesen der Wasseruhren

Ab nächster Woche werden die Wasseruhren in Schopfloch, Oberund Unteriflingen abgelesen. Die Eheleute Kerstin und Harald Wilms werden die Wasseruhren im Ortsteil Schopfloch ablesen. In Oberiflingen und Unteriflingen sind die Eheleute Christian und Sabine Schmid für die Ablesung zuständig.

Es wird gebeten, besonders die Wasseruhren in den Ställen sauber zu halten und sperrige Gegenstände, die das Ablesen in den Häusern erschweren könnten, zu entfernen. Die Wasserableser werden auch die Viehbestände für das Jahr 2017 ermitteln (Wasserabsetzungen). Es ist ein Fragebogen auszufüllen, der von den Wasserablesern mitgebracht wird. Der Fragebogen ist gleich auszufüllen und dem Wasserableser mitzugeben.

Hinweis: In einem Haus wird nur die Hauptuhr abgelesen und abgerechnet. Das Ablesen der Unteruhren bei mehreren Wohnungen ist Sache des Hauseigentümers/Vermieters.

Bitte beachten Sie auch, dass der Erwerb oder die Veräußerung eines Gebäudes binnen eines Monats der Gemeinde anzuzeigen ist. damit der Wasserstand für die Verbrauchsabrechnung abgelesen werden kann. Anzeigepflichtig sind der Veräußerer und der Erwerber. Wird die rechtzeitige Anzeige schuldhaft versäumt, so haftet der bisherige Gebührenschuldner für den Wasserzins, der auf den Zeitraum bis zum Eingang der Anzeige bei der Gemeinde entfällt.

Der Anschlussnehmer ist auch verpflichtet, die Wasseruhr vor Frost zu schützen. Er hat den Verlust, Beschädigungen und Störungen der Wasseruhr der Gemeinde unverzüglich mitzuteilen. Bei Frostschäden an der Uhr haftet der Anschlussnehmer.

Bei der letzten Wasserzähleraustauschaktion wurde festgestellt, dass Wasseruhren teilweise nicht verplombt oder die Verplombung beschädigt war. Die Wasserableser wurden von der Gemeinde Schopfloch angehalten, dies entsprechend zu kontrollieren. Bei beschädigten oder fehlenden Verplombungen wird die Gemeinde Schopfloch entsprechende Maßnahmen treffen und ggf. den Wasserverbrauch schätzen.

Sollte eine Änderung an der Wasserinstallation das Entfernen der Wasseruhr notwendig machen, ist vom Bauherr / Anschlussnehmer zu veranlassen, dass die Wasseruhr erneut verplombt wird.



Müllecke

Änderungswünsche der Abfallbehältergröße

Die Vorbereitungen zur Müllabfuhrveranlagung sind in vollem Gange. Falls Sie noch Änderungswünsche im Blick auf die Behältergröße haben, bitten wir Sie, diese Wünsche bis spätestens Freitag, 22. Dezember 2017, im Bürgerbüro, Rathaus Schopfloch, Frau Wörle (Tel. 9603-16) oder den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen, Frau Wörle (Tel. 63 64) bzw. Unteriflingen, Frau Stirm (Tel. 62 75)

Nach dem 22.12.2017 können Änderungen erst wieder berücksichtigt werden, wenn die Müllmarken 2018 zugestellt worden sind.

Biotonne

Die nächste Abfuhr der Biotonne findet am Montag, 18.12.17, statt.

Erste Abfuhrtermine 2018 für Restmüll. Biotonne, Gelben Sack und Papiertonne

Die Abholung der Biotonne beginnt direkt nach Neujahr. Es werden die ersten Abfuhrtermine wie folgt bekannt gegeben (Feiertagsverschiebungen sind bereits berücksichtigt):

Erste Abfuhrtage für Bioabfall, Hausmüll, Gelber Sack und Papier 2018:

Bioabfall

Hausmüll

Gelber Sack

Papier

02.01.

22.01.

09.01.

Außerdem stehen sämtliche Abfuhrtermine 2018 für die Erstellung individueller Kalender auf der Homepage des Landratsamtes Freudenstadt bereit (www.landkreis-freudenstadt.de)

Die neue Abfallfibel 2018 kommt

In der Woche vor Weihnachten erhalten alle Haushalte im Landkreis Freudenstadt die neue Abfallfibel für das Jahr 2018 als Postaktuell. Bundesweit wird im nächsten Jahr die Abfallvermeidung ein zentrales Thema in der Abfallwirtschaft sein.

Die Titelseite und die Seiten 4 bis 7 in der Abfallfibel geben wichtige Hinweise, wie jeder Abfälle vermeiden kann.

In der Mitte der Abfallfibel ist der aktuelle Abfuhrplan eingeheftet. In den Abfuhrplänen für das Jahr 2018 sind Änderungen aufgrund der Feiertage bereits berücksichtigt. In einigen Gemeinden ändern sich die Abfuhrbezirke bzw. die regelmäßigen Abfuhrtage.

Für Freudenstadt, Loßburg und Baiersbronn gibt es aufgrund der vielen Abfuhrbezirke zwei verschiedene Abfuhrpläne, für die Stadt Horb a. N. sogar drei Pläne. Am besten ist es, den Plan für den eigenen Wohnort (Teilort/Bezirk) herauszutrennen.

Die Termine über die Abfuhr von Problemabfällen befinden sich auf den Seiten 34 bis 35 der Abfallfibel, direkt im Anschluss an das Kapitel "Problemabfälle sicher entsorgen".

Ein großer Erfolg ist die im letzten Jahr eingeführte kostenlose "AbfallAppFDS".

Bereits 12.000 Nutzer lassen sich an ihre Abfuhrtermine erinnern. Wer kein Smartphone besitzt, kann sich auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.landkreis-freudenstadt.de für einen E-Mail-Erinnerungsservice anmelden. Hier wird per Mail zum gewünschten Zeitpunkt an die nächste Abfuhr erinnert.

Bürger, die einen herkömmlichen Abfallkalender in Papierform bevorzugen, können ein für ihren Wohnort individuelles, druckfertiges PDF herunterladen.



Schopfloch

Fundsache

Letzte Woche wurde im Hinterhofen in Schopfloch eine Puppe und in der Schulstraße/Laibersteige eine Kette gefunden.

Der jeweilige Eigentümer kann sich beim Fundbüro, Bürgermeisteramt Schopfloch, unter der Telefonnummer 07443/9603-16 melden.



Oberiflingen

Straßensperrung Kastanienweg bis 23.12.2017

Wegen Aufgrabungen und Austausch Verteilerschrank im Kastanienweg bei Gebäude 4 bis Sulzer Straße Gebäude 47/49 ist die Straße bis 23.12.2017 gesperrt.

Ende des amtlichen Teils